



Autor: az
Andelfinger Zeitung
8450 Andelfingen
tel. 052 305 29 09
www.andelfinger.ch

Auflage	5'562	Ex.
Reichweite	n. a.	Leser
Erscheint	2-woe	
Fläche	50'981	mm ²
Wert	1'500	CHF

Oberwil: Die Knecht AG Holzbau brilliert beim nationalen Prix **Lignum** 2015

Silber, Gold und Anerkennung für Knecht

Der in Oberwil-Dägerlen angesiedelte Holzbaubetrieb Knecht AG wurde beim schweizweit wichtigsten Holzbaupreis Prix **Lignum gleich mit sechs Projekten nominiert. Die «Giesserei» in Winterthur gewann sogar zwei Medaillen.**

Der schweizweit wichtigste Holzbaupreis Prix **Lignum** wird alle drei Jahre vergeben und zeichnet den innovativen, hochwertigen und zukunftsweisenden Einsatz von Holz in Bauwerken, im Innenausbau, bei Möbeln und künstlerischen Arbeiten aus. Ziel ist es, die herausragenden Leistungen in der Verwendung von Holz zu fördern und bekannt zu machen. Der Preis wird in fünf Grossregionen vergeben. Aus den regionalen Gewinnern werden drei nationale Preisträger gekürt.

Insgesamt wurden 437 Projekte aus der ganzen Schweiz eingereicht. Stolz sechs Projekte, bei welchen die Knecht AG die Holzbauarbeiten ausführten, wurden nominiert. Es sind dies: das Naturzentrum und die Freizeitanlage Thurauen in Flaach, die Aufstockung des Mehrfamilienhauses Luegisland in Zürich, die Reitanstalt Kolbenhof in Zürich, die Aufstockung der Halle 181 in Winterthur, das Kompetenzzentrum

Arenenberg in Salenstein sowie das Mehrgenerationenhaus Giesserei in Winterthur.

«Giesserei» regional und national top

Auf nationaler Ebene wurde das Mehrgenerationenhaus Giesserei mit Silber ausgezeichnet. In der Region Nord, zu welcher die Kantone Zürich, Schaffhausen, Aargau, Solothurn und beide Basel gehören, wurde die «Giesserei» gar mit dem ersten Rang prämiert. Beim Mehrgenerationenhaus Giesserei handelt es sich um einen Gebäudekomplex mit 155 Wohnungen auf sechs Geschossen. Die im Minergie-P-Eco-Standard erstellte Siedlung gilt als ökologisch, sozial und ökonomisch zukunftsweisend und wurde durch die Jury entsprechend gewürdigt. Das Haus zeigt exemplarisch, was Holz im grossen Massstab leisten kann.

Kluge Verdichtung dank Holzaufbau

Die mehrgeschossige Aufstockung der Halle 181 auf dem Sulzer-Areal in Winterthur wurde mit einem Anerkennungspreis gewürdigt. Dank dem leichten Holzbau konnte die Halle 181 pragmatisch um drei Geschosse aufgestockt werden. Im Zentrum von Winterthur wird damit klug mehr Raum geschaffen.

In der Region Ost, zu welcher die

Kantone Thurgau, St. Gallen, beide Appenzell, Glarus und Graubünden gehören, wurde das Kompetenzzentrum Arenenberg mit einem Anerkennungspreis geehrt. Das Kompetenzzentrum in Salenstein befindet sich auf dem Gut Arenenberg, wo seit über hundert Jahren Bauern aus- und weitergebildet werden. Das Holz für den Bau stammt zu 70 Prozent aus den lokalen Wäldern. Der Bau selbst besticht durch die gute Einfügung in die Landschaft und präzise Details.

Die Projekte zeigen, wie vielseitig, ökologisch und konkurrenzfähig der Baustoff Holz eingesetzt werden kann. Sie stehen beispielhaft für das innovative und hochwertige Schaffen der Knecht AG. Der in Oberwil-Dägerlen angesiedelte Holzbaubetrieb beschäftigt rund 65 Mitarbeitende.

Aktuell erstellt die Knecht AG am «Ölberg» im Schaffhauser Quartier Breite in einer ehemaligen Park an schönster Lage eine moderne Siedlung im Minergie-Standard. In Trüllikon entstehen in einem denkmalpflegerisch geschützten Gebäudekonglomerat zeitgemässe Wohnungen in alter Substanz, welche alte und neue Elemente verbinden.

(az)



Autor: az
Andelfinger Zeitung
8450 Andelfingen
tel. 052 305 29 09
www.andelfinger.ch

Auflage	5'562	Ex.
Reichweite	n. a.	Leser
Erscheint	2-woe	
Fläche	50'981	mm ²
Wert	1'500	CHF



Die Giesserei in Oberwinterthur, unmittelbar am Eulachpark, bietet Wohnungen aller Grössen. Ziel ist ein durchmischtes, lebendiges Wohnquartier.

Bild: zvg